

**Nr. 136/2017**

7. November 2017

## **Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 2017**

Unser Zeichen:

Kommunikation,  
Medien, Marketing

### **Fünf Landessieger kommen aus der Region**

Pressestelle:

Detlev Michalke

Karin Geiger

Rolf Wagenblaß

### **Die Landessieger vertreten Baden-Württemberg beim Bundesentscheid in Berlin**

Jung, erfolgreich, Handwerker – das sind die diesjährigen Preisträger des Leistungswettbewerbs des Deutschen Handwerks 2017. Beim Landesentscheid der besten Gesellen aus dem Handwerk kamen fünf junge Handwerker aus der Region Rhein-Neckar-Odenwald auf das Siegertreppchen. Als Landessieger des Leistungswettbewerbs PLW "Profis leisten was" wurden sie bei der Siegerehrung in Heidenheim offiziell von Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold ausgezeichnet. Insgesamt konnten 94 Preisträger geehrt werden. Sie haben sich mit ihrer herausragenden Leistung gleichzeitig für den Bundeswettbewerb qualifiziert, der im Dezember in Berlin mit einem großen Festakt seinen Abschluss findet.

Handwerkskammer Mannheim  
Rhein-Neckar-Odenwald  
B1, 1-2  
68159 Mannheim

Postanschrift:

Postfach 12 07 54

68058 Mannheim

Telefon: 0621/18002-104

Telefax: 0621/18002-3104

info@hwk-mannheim.de

www.hwk-mannheim.de

Voraussetzung für die Teilnahme am Leistungswettbewerb auf Landesebene ist die Auszeichnung als bester Geselle des Kammerbezirks. Im Wettbewerb selbst werden spezifische Arbeitsproben und Aufgaben gefordert, die von einer fachkundigen Jury bewertet werden. Gute Platzierungen werden durch die Begabtenförderung im Handwerk honoriert, die Weiterbildungsmaßnahmen finanziell unterstützt.

Joachim Krimmer, Präsident der gastgebenden Handwerkskammer Ulm, freute sich mit den Preisträgern und ermutigte die Gesellen jetzt weiter zu machen: „Mit Ihrer Fähigkeit, fachliche Qualitätsarbeit abzuliefern, gehören Sie zu den Mitarbeitern, auf die ein Betriebsinhaber künftig bauen kann. Wir brauchen die Besten im Handwerk – die besten für unsere Kunden“, so Joachim Krimmer. Den Gesellen stünden alle Türen offen.

„Gehen Sie die nächsten Schritte – das deutsche duale Ausbildungssystem liefert europaweit die besten Ergebnisse. Mit Ihrer Gesellenleistung, die Ehrgeiz, Fleiß und Ausdauer beweist, haben Sie die Voraussetzung für den Meister oder eine Techniker Ausbildung. Das Lernen ist nicht vorbei“, so Alois Jöst, Präsident der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald und gratulierte den regionalen Landessiegern.

Rainer Reichhold, Präsident des Baden-Württembergischen Handwerkstages dankte den Handwerksbetrieben. Alle Kammern wüssten um die enorme Leistung der Ausbildungsbetriebe: „Sie machen mit Ihrem Einsatz in der Ausbildung diesen Erfolg erst möglich. Dadurch entsteht eine gute Basis für die kommenden Führungskräfte und die nächste Handwerkergeneration“, so Reichhold.

An alle gewandt, appellierte Präsident Joachim Krimmer, in den Bemühungen für das Handwerk nicht nachzulassen. Der Erfolg zeige sich nicht nur bei Wettbewerben wie dem PLW. „Der wichtigste Wettbewerb findet bei uns Handwerkern woanders statt – jeden Tag heißt es in unseren Handwerksbetrieben: Profis leisten was“, so Krimmer.

Die Sieger aus dem Kammergebiet Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald: Diana Schüßler Schilder- und Lichtreklameherstellerin aus Edingen-Neckarhausen, Stephanie Ditzenbach Kauffrau für Büromanagement aus Heidelberg, Johannes Brecht Orthopädienschuhmacher aus Angelbachtal, Lena Schwind Fotografin aus Wilhelmsfeld und Sophie Weirauch Modistin aus Heidelberg.

2.935 Zeichen (mit Leerzeichen) – 367 Wörter

#### **Bildunterschrift:**

Den Landessiegern aus dem Kammerbezirk Mannheim gratulierten (von links): Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold, Präsident der Handwerkskammer Ulm Joachim Krimmer, die Sieger aus dem Kammergebiet Diana Schüßler, Stephanie Ditzenbach und Johannes Brecht und Kammerpräsident Alois Jöst und Ausbildungsberater Lukas Steinle

#### **Quelle: Fotohütte Bernstadt**

#### **Bei Rückfragen zum Thema**

Ansprechpartner:

Lukas Steinle

Tel.: 06 21 / 1 80 02-137

Fax: 06 21 / 1 80 02-139

E-Mail: [steinle@hwk-mannheim.de](mailto:steinle@hwk-mannheim.de)

#### **Bei redaktionellen Rückfragen :**

Pressesprecher:

Detlev Michalke

Tel.: 06 21 / 1 80 02-104

Fax: 06 21 / 1 80 02-3104

E-Mail: [michalke@hwk-mannheim.de](mailto:michalke@hwk-mannheim.de)